



Jetzt 177 Kita-Plätze mit Aussicht

Die städtische Kita/Waldkita „Sonnenschein“ ist die größte Kindertagesstätte im Kreis Fulda

FULDA (jo). Die Stadt Fulda begegnet erneut dem steigenden Bedarf an Kitaplätzen im Stadtteil Aschenberg und erweitert die Kita/Waldkita „Sonnenschein“ um zwölf Plätze für Kinder unter drei Jahren.

Mit insgesamt 177 Plätzen ist die Kita auf dem aussichtsreichen Aschenberg-Plateau die größte Einrichtung die-

ser Art im ganzen Kreis Fulda. Die Arbeiten für einen Anbau sind im vollen Gange. Im Jahr 2019 war bereits eine weitere Gruppe für 25 Kinder ab drei Jahren eröffnet worden. Im vergangenen Jahr expandierte die Kita durch die angegliederte Waldkita weiter: 40 Plätze für Kinder im Alter zwischen zwei und sechs Jahren kamen in den beiden Wald-

gruppen auf dem naturnahen Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft zum „Stammhaus“ der Kita dazu.

Nun erfährt die Kita erneut Zuwachs: Eine Krippengruppe für zwölf Kinder unter drei Jahren öffnete ihre Türen am 1. September. Die Nachfrage ist hoch: Sabrina Stribrny, die Leiterin der Kita, konnte innerhalb weniger Tage alle Plätze belegen. Dafür braucht die Kita/Waldkita Sonnenschein auch räumlich mehr Platz und wird deshalb baulich erweitert. Die Arbeiten zum Erweiterungsbau sind im Rohbau bereits weit vorangeschritten.

Bis zum Abschluss der Arbeiten werden die Kinder der neuen „Raupengruppe“ im Gebäude der Kirchengemeinde St. Lukas betreut. Ki-



Die Arbeiten für den Kita-Anbau gehen zügig voran. Fotos: Stadt Fulda

ta-Leiterin Stribrny und ihr Team haben tolle Arbeit geleistet und die Räumlichkeiten in eine pädagogisch vorbereitete Umgebung verwandelt. Die ersten Kinder sind bereits eingewöhnt und werden von den pädagogischen Fachkräften in ihrer individuellen Entwicklung begleitet.

Bürgermeister und Sozialdezernent Dag Wehner dankte dem engagierten Kita-Team und insbesondere auch Pfarrer Markus Agricola von der katholischen Pfarrgemeinde St. Lukas am Aschenberg, die durch die Kooperation bei der Bereitstellung von kirchlichen Räumen als Übergangsquartier schon eine Eröffnung der neuen U3-Gruppe zum

1. September 2021 ermöglicht habe. Sein Dank galt auch dem städtischen Gebäudemanagement, das sowohl beim Herrichten des Provisoriums als auch bei der Planung und Umsetzung des Erweiterungsbaus tolle Arbeit geleistet habe.

Schreddertag in Johannesberg am 30. Oktober

FULDA (jo). Auch in diesem Herbst bietet der Ortsbeirat im Stadtteil Johannesberg einen Schreddertag an. Er findet am Samstag, 30. Oktober, in der Zeit von 11 bis 14 Uhr statt. Diese Zeiten sind unbedingt einzuhalten; es ist nicht möglich, vor oder nach diesen Zeiten, Baum- und Heckenschnitt abzulegen. Der Schredderplatz befindet sich am Parkplatz „Klostermannstraße“. Am Schreddertag wird die Firma Belz aus Eichenzell-Zillbach das Schreddergut (Äste bis zu 30 Zentimetern Durchmesser) zu Mulch verarbeiten (auch zum Mitnehmen). Nicht angenommen werden Erden, Blumen, Wurzeln, Moos, Laub oder Gras. Mit dieser Maßnahme hofft der Ortsbeirat von Johannesberg, dass er bei der Entsorgung von Baum- und Heckenschnitt helfen kann. Für Herbst 2022 ist wieder ein Schreddertag geplant.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



Als einer der größten Arbeitgeber der Region sind wir mehr als eine öffentliche Behörde, wir sind eine starke Gemeinschaft und stehen für Vielfalt, Weltoffenheit und Heimatliebe. Wir bieten eine Vielzahl an Ausbildungsberufen, dualen Studiengängen und Einsatzmöglichkeiten in unserer Verwaltung.

Für das **Ausbildungsjahr 2022** suchen wir Auszubildende als

GÄRTNER/IN (M/W/D)

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
Fachrichtung Zierpflanzenbau
Die Bewerbungsfrist endet am **31.10.2021**.

Für das **Ausbildungsjahr 2022** suchen wir Auszubildende als

ERZIEHER/IN (M/W/D)

Praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PivA)
Die Bewerbungsfrist endet am **18.11.2021**.

Für das **Studienjahr 2022** suchen wir Studierende (M/W/D) für

BACHELOR OF ARTS - SOZIALE ARBEIT

BASA-dual

Die Bewerbungsfrist endet am **17.01.2022**.

Für das praxisintegrierte Semester im **Wintersemester 2022/23** suchen wir

STUDIERENDE (M/W/D)

in den Studiengängen
Soziale Arbeit und
Sozialrecht
Die Bewerbungsfrist endet am **28.02.2022**.

Für das **Schuljahr 2022/23** suchen wir

PRAKTIKANTEN (M/W/D)

im Rahmen der Fachoberschule
Wirtschaft und Verwaltung
Informationstechnik
Sozialwesen und
Bautechnik
Die Bewerbungsfrist endet am **28.02.2022**.

INTERESSIERT? Weitere Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ansprechpartei:
Frau Ramona Gies
Magistrat der Stadt Fulda
Personal- und Organisationsabteilung
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1138
E-Mail: personal@fulda.de
WWW.FULDA.DE



Im Übergangsquartier hat sich die Raupengruppe wohnlich eingerichtet.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit über 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet als serviceorientierter Dienstleister vielfältige berufliche Chancen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Bei der **Stadt Fulda** ist die Stelle als

LEITER/IN DES BÜRGERBÜROS (M/W/D)

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **24.10.2021**.

Im **Vonderau Museum** ist eine Stelle als

MITARBEITER/IN DER MUSEUMSWERKSTATT (M/W/D)

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **24.10.2021**.

INTERESSIERT? Weitere Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ansprechpartei:
Frau Bettina Steitzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personal- und Organisationsabteilung
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: personal@fulda.de
WWW.FULDA.DE



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Das Dokument kann vom Betroffenen oder seinem Bevollmächtigten (unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht) montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr am

Bonifatiusplatz 1+3
Zimmer: 236, Gebäude: Palais Buttlar
abgeholt oder eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese öffentliche Zustellung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen oder durch Fristversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind
Fulda, den 01.10.2021

Im Auftrag
gez. Büttner

Ortsbeiratssitzung

Freitag, 22.10.2021, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Kämmerzell, Sitzung des Ortsbeirates Kämmerzell

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls vom 26.07.2021
2. Bericht des Ortsvorstehers zu offenen und aktuellen Themen
3. Sachstand Ruhe-/Relax-Bänke - Abschluss
4. Information zum geplanten Neubaugebiet „Nördliche Pfingstweide“
5. Rückantwort Fa. tegut zur Planung Nahversorgung „teo“
6. Verwendung Kulturmittel 2021
7. Grabenaushub und Heckenschnitt 2021
8. Altpapiersammlung 2022
9. Seniorenadventsfeier 2021
10. Anfragen und Anträge aus der Bürgerschaft

Christain Ruppel,
Ortsvorsteher

Hinweis auf offenes Verfahren gemäß VOB/A § 3 EU

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt im Rahmen der Sanierung des Stadion Johannisau Erdbau- und Rückbauarbeiten aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/12947 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für die Erweiterung und den Umbau der Grundschule Haimbach Innenputz- und Trockenbauarbeiten aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/12994 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt den Neubau einer Fahrradabstellanlage am Rosenbad aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/12996 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für die Erweiterung und den Umbau der Grundschule Haimbach Außenputzarbeiten aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/12995 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.